

***Eine kurze Lebensskizze  
von Kirpal Singh***



***Bhai Jamal***



**EINE KURZE LEBENSSKIZZE  
VON KIRPAL SINGH**

BHAI JAMAL



Kirpal Singh

---



## Kurze Lebensskizze

Kirpal Singh wurde am 6. Februar 1894 in *Sayyad Kasran* geboren, in einem Teil des Punjab, der heute zu Pakistan gehört.

Von früher Jugend an war Er mit Nationalismus, religiöser Intoleranz und Bigotterie konfrontiert. Nach einem umfassenden Studium der Schriften der Sikhs, des Christentums, des Buddhismus, des Islams, des Zoroaster usw. kam Er zu dem Ergebnis, dass sie alle dieselbe grundlegende Wahrheit bezeugen – das Geburtsrecht des Menschen, Selbsterkenntnis und Gotterkenntnis zu erlangen.

Aufgrund dessen entschied Kirpal Singh:

*Gott an erster Stelle, die Welt danach.*

Zu Füßen Seines Meisters Baba Sawan Singh erhielt Er die praktische Erfahrung von dem, was in den Schriften beschrieben wird und weihte Sein Leben dem Ideal der Einheit: der Bruderschaft der Menschen unter der Vaterschaft Gottes.

Sein Meister Satguru Baba Sawan Singh erschien Kirpal Singh im Innern sieben Jahre, bevor Sie Sich beide physisch trafen. Schon während dieser Zeit genoss Er Seine Anwesenheit, Führung und Seinen Schutz. 1939 verfasste Er durch das Innere Diktat Seines Meisters das monumentale Spirituelle Werk des ‚Gurumat Sidhant‘<sup>1</sup> und veröffentlichte es aus Dankbarkeit gegenüber Seinem Meister erstmals unter Dessen Namen.

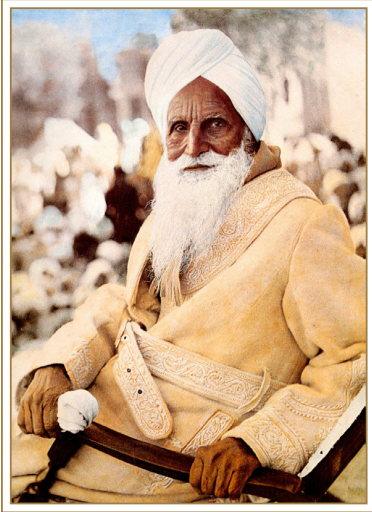
---

1 Zum besseren Verständnis siehe das Buch ‚Gurumat Sidhant‘ unter [www.santmat-diewahrheit.de](http://www.santmat-diewahrheit.de), Button Gurumat Sidhant.

## Eine kurze Lebensskizze von Kirpal Singh

---

Die nachfolgende Hymne wurde von Kirpal an Sawan Singh (siehe Foto) gerichtet.



*Menschen, Götter, Engel, anders als sie war Er. Mein König ist der Höchste in den beiden Welten. Als das Auge geöffnet wurde, offenbarte Sich Gott in diesem menschlichen Körper.*

*O Herr, meine Vorstellung von Ihm wurde völlig gewandelt, ich erkannte, dass Er ganz anders war. In all Seiner Größe war Gott in Ihm, und in all Seiner Absolutheit offenbarte Er Sich in Gott. Mein Meister war nicht getrennt von Ihm. Er war Ihm gleich.*

*Durchdrungen in Einheit durch die Große Liebe war Gott bezaubert von Ihm, und so war Er immer in Gott. Er ist das einzig Beständige in Körper, Gemüt und Welt. In dieser wandelbaren Sphäre bleibt Er die unwandelbare Dauer.*

*Kommt, lasst uns beim Satsang Seine Augen, die Einheit trinken. Wer weiß, wann der schicksalhafte Tag (an dem Er geht) mit all seinen Folgen kommen wird.*

*Kirpal Singh*



Dank Seiner universalen Sichtweise gelang es Ihm, unter den verschiedenen Religionen gegenseitiges Verstehen zu schaffen. So wurde Kirpal Singh 1956 eingeladen, eine Rede vor der Generalversammlung der UNESCO zu halten. Seine Grundsatzansprache bezog sich auf den Weltfrieden im Atomzeitalter.

Im Laufe von vierzehn Jahren wurde Er der wiederholt gewählte Präsident der Weltgemeinschaft der Religionen, welche 1957 gegründet wurde.

Während Seiner drei Weltreisen 1955, 1963 und 1972 besuchte Er die wichtigsten Städte der westlichen Welt und traf mit religiösen Oberhäuptern, Politikern und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens zusammen.



In Seiner Funktion als Präsident der Weltgemeinschaft der Religionen traf Kirpal Singh 1963 mit Papst Paul VI. zusammen.

---

## Eine kurze Lebensskizze von Kirpal Singh

---



Überall legte Er die Bedeutung von Selbsterkenntnis und Gotterkenntnis dar und betonte die Notwendigkeit, sich selbstlos in den Dienst am Nächsten zu stellen.

Sein selbstloses Wesen, verbunden mit der Liebe, um rechtes Verstehen und Einheit unter allen Menschen zu entwickeln, Frieden in der Welt zu schaffen und Toleranz unter den Religionen zu fördern, war für all jene, die Ihn treffen durften, eine Inspiration, das eigene Leben für die Sache des rechten Weges zu wandeln und selbst heute ist Er für alle, die von Ihm hören, ein lebendiger Leitstern.

*So lasst uns nun gemeinsam auf dem Pfad der Liebe gehn.*

*Bhai Jamal*

Die erste Weltkonferenz zur Einheit des Menschen, die vom 3. bis 6. Februar 1974 in Neu Delhi, Indien, stattfand, wurde von vielen als der Höhepunkt Seiner Mission betrachtet. Diese Weltkonferenz war für die gesamte Menschheit der Anfang eines Bewusstseinswachens über die schon bestehende Einheit des Menschen.

Als ein Ergebnis dieser Konferenz sprach Kirpal Singh auf Einladung der indischen Regierung am 1. August 1974 vor dem indischen Parlament. Es war das erste Mal, dass einem Spirituellen Führer diese Ehrung zuteil wurde. Bis zu Seinem physischen Weggang am 21. August 1974 wurden mehr als 150 000 Menschen von Kirpal Singh mit *Naam*, dem Heiligen Wort, praktisch verbunden. Um Kirpal Singh zu ehren, erklärte die indische Regierung das Jahr 1979 offiziell zum Jahr der nationalen Einheit.





Der Sanatan, der Weg der Heiligen, der *Sant Mat*, ist das Geburtsrecht für alle Menschen.



Mehr Informationen über Kirpal Singh, Seine geleistete Arbeit und Seine Mission finden Sie in den Büchern der Serie ‚Die Mission Kirpals‘:

- Band I – Die Kampagne und das Ziel
- Band II – Die Erklärung des Para Vidya und dessen Veräußerung
- Band III – Das Wahre Kirpal Sagar

*Auch heute noch kann jeder durch die Gnade des Einen Gottes und den durch unseren Meister Kirpal Singh wirkenden Gott diese Verbindung mit Naam erhalten. Wer immer an das Evangelium der schon bestehenden Einheit des Menschen glaubt, möge um die Initiation bitten!*

Erste Auflage 2000  
Zweite Auflage 2006  
Dritte Auflage 2010  
Vierte Auflage 2017

Layout und Satz: Kirpal Singh Sangat Leipzig  
Gedruckt in Leipzig für den Dienst an der Menschheit

Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
[www.santmat-diewahrheit.de](http://www.santmat-diewahrheit.de)

Nachdruck erlaubt



